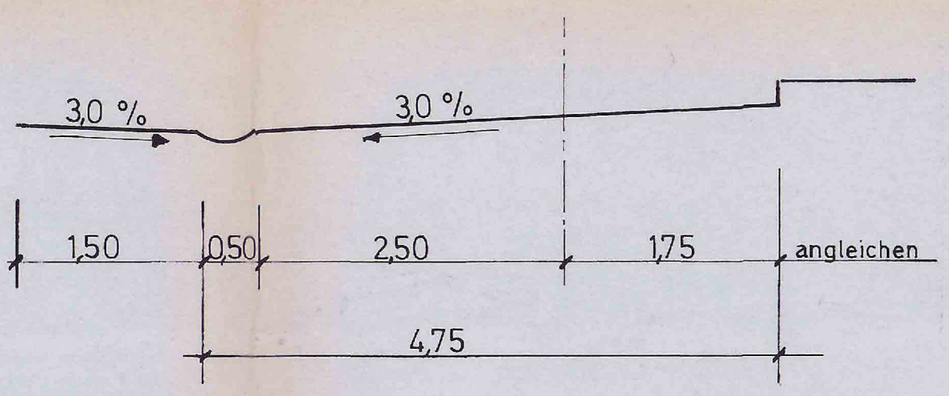
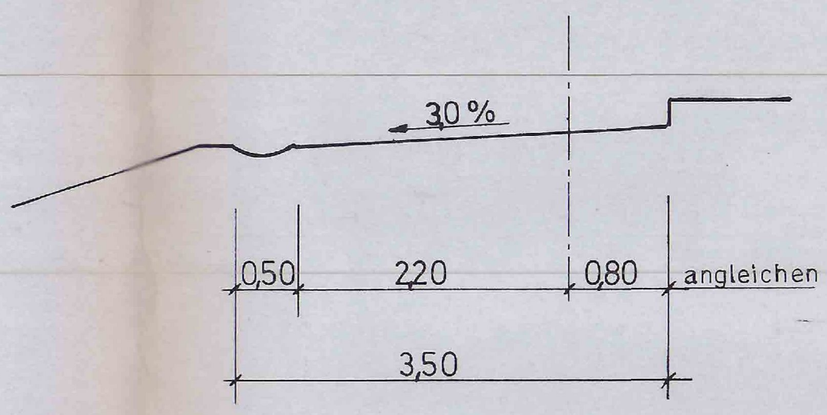
Querschnitt I



Querschnitt II



Präambel

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV. NW. S. 475/SGV. NW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 1991 (GV. NW. S. 214),

der §§ 2 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauN VO -)in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990(BGBl. I S. 132),

des § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen -Landesbauordnung - (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1984 (GV. NW. 1984 S. 419/SGV. NW. 232, berichtigt GV. NW. 1984 S. 532), zuletzt geändert am 20. Juni 1989 (GV.NW.S. 432)

hat der Rat der Stadt Hilchenbach in der Sitzung am ..27. Mai 1992..... den Bebauungsplan Nr. 13 " Am Kirchberg "- 2. Änderung - und die Gestaltungsfestsetzungen als Satzung beschlossen.

Die Begründung vom ..12. Februar 1992 ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigefügt.

Hilchenbach; den. 1. Juni 1992.....

Der Stadtdirektor

gez. Bell

Bell

LS.

A. Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1,4 und 7 BauGB in Verbindung mit § 81 Abs. 3 und 4 BauO NW.

Umgrenzung des Bebauungsplanes der Stadt Hilchenbach Nr. 13 " Am Kirchberg "

Umgrenzung der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Hilchenbach Nr. 13 " Am Kirchberg "

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, soweit diese nicht schon durch die Farbgebung und Straßenbegrenzungslinien erkennbar ist. Diese Abgrenzung gilt auch für die Gestaltungsfestsetzungen.

WA — Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauN VO

Zulässig sind gemäß § 4 Abs. 2 BauN VO
1. Wohngebäude,
2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
3. Anlagen für kirchliche, soziale, gesundheitliche, kulturelle und sportliche Zwecke,

Von den Anlagen gemäß § 4 Abs, 3 BauN VO sind zugelassen:
1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
3. Anlagen für Verwaltungen,
4. Gartenbaubetriebe.

Die Ziffern 2 und 5 sind nicht zugelassen.

z.B. II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	
O	Offene Bauweise	
0,4	Grundflächenzahl	(GRZ)
z.B.0,8	Geschoßflächenzahl	(GFZ)

Nicht überbaubare Grundstücksfläche

Öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung:

a) Parkanlage

Private Grünfläche mit der Zweckbestimmung:

a) Gärtnerische Anlagen

Flächen für die Forstwirtschaft

Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsfläche:
- Fahrbahn
- Muldenrinne
- Gehweg
- Fußweg
- Fußweg mit Treppenanlage
- Anschluß bzw. Übergang von vorhandenem auf neuem Straßenzustand
- Parkplatz (P)

B. Gestaltungsfestsetzungen gemäß § 81 Abs. 1,3 und 4 BauO NW

SD — Nur Satteldach zulässig

C. Sonstige Darstellung

- vorhandene Grundstücksgrenzen mit Grenzsteinen
- Stützmauer
- vorhandene Gebäude mit Haus-Nr. (8)
- Flächen angleichen
- Treppe
- Böschung

D. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage der Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens, sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung in Kraft.

Zugleich treten für diesen Bereich die Festsetzungen und Vorschriften des Bebauungsplanes der Stadt Hilchenbach Nr. 13 "Am Kirchberg" vom 3.Januar 1977 außer Kraft.